

Pressemitteilung



Köln, den 3. November 2014

Impulse für die Wissenschaft: VAA verleiht Stiftungspreis

Für herausragende Dissertationen wurden heute fünf junge Wissenschaftler mit dem Preis der VAA Stiftung ausgezeichnet. An der Preisverleihung in der TU Berlin nahmen zahlreiche Gäste aus Wissenschaft, Wirtschaft, Verbänden und Politik teil.

Schöpfergeist, Mut und Durchhaltevermögen zahlen sich aus: In diesem Jahr haben Dr. Anna Voll, Dr. Elisabeth Schäfer, Dr. Stephan M. Hacker, Dr. Klaus Pollinger und Dr. Martin L. Stein mit ihrer wissenschaftlichen Leistung beeindruckt. „Hier wird nicht nur Wissenschaft auf höchstem Niveau betrieben – nein, hier machen sich junge Forscher weitreichende Gedanken über wissenschaftliche Grundlagen der Industrie- und Dienstleistungsgesellschaft von morgen“, so der Vorsitzende des Kuratoriums der VAA Stiftung Dr. Karlheinz Messmer.

In einem festlichen Rahmen wurden die Preisträger heute an der Technischen Universität Berlin geehrt. Über 60 Gäste aus Wissenschaft, Wirtschaft, Verbänden und Politik verfolgten das Geschehen vor Ort. Professor Felix Ziegler, Dekan der Fakultät Prozesswissenschaften der TU Berlin, und Dr. Karlheinz Messmer eröffneten die Veranstaltung. Die Laudationes hielten die Mitglieder des wissenschaftlichen Kuratoriums.

Die VAA Stiftung widmet sich insbesondere der Aufgabe, Wissenschaft und Forschung in einen gesamtgesellschaftlichen Kontext zu stellen. Dabei liegt der besondere Fokus des Stiftungskuratoriums auf dem industriellen Anwendungsbezug der Forschungsarbeiten im Bereich der chemisch-pharmazeutischen Wissenschaften und der Verfahrenstechnik. Somit würdigt der Preis die enge Verbindung zwischen Industrie und Wissenschaft. „Erst diese Verbindung ermöglicht einen nachhaltigen Fortschritt auf beiden Gebieten“, betonte der 1. Vorsitzende des VAA Dr. Thomas Fischer in seiner Schlussansprache.

(227 Wörter/1.775 Zeichen mit Leerzeichen)

Die Führungskräfte Chemie sind zusammengefasst im Verband angestellter Akademiker und leitender Angestellter der chemischen Industrie e. V. (VAA). Als Berufsverband und Berufsgewerkschaft vertritt der VAA die Interessen von rund 30.000 Führungskräften aller Berufsgruppen in der chemischen Industrie und den angrenzenden Branchen. Zur firmenübergreifenden Branchenvertretung schließt der VAA Tarifverträge und führt einen intensiven Dialog mit den Sozialpartnern und weiteren Organisationen der Chemie.

Ansprechpartner für Rückfragen: Klaus Bernhard Hofmann, Public Affairs & Pressesprecher,
Tel: 0221 160010, E-Mail: klaus.hofmann@vaa.de.